

**UNSER**

**FUSSACH**  
*Natur am See*

**Willkommen  
in FUSSACH!**

UNSER  
EUROPA  
UNSERE  
GEMEINDE

Weniger Schulden, mehr Zukunft

Hochwasserschutz im Rheindelta

Generalsanierung der alten  
Turnhalle

Mit Herz für Familien

**FEU  
SSA  
CH**

# Inhalt

4	Aktuelle Gemeindeinformationen
10	Bildung & Leben
20	Betriebsvorstellung
22	Vereinsleben
32	Portrait aus der Gemeinde
33	Buchempfehlungen aus der Bücherei
34	Veranstaltungen / Termine
36	Bürgerservicestellen

## *Impressum*

**Herausgeber und Verleger:** Gemeinde 6972 Fußach

**Grundsätzliche Ausrichtung:** Informationen über das Geschehen in der Gemeinde Fußach

**Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Thomas Fitz **Druck:** VVA, Dornbirn



Druckprodukt mit finanziellem

**Klimabeitrag**

ClimatePartner.com/53385-2509-1001



# VIelfALT UND ENGAGEMENT FÜR EIN GELEBTES MITEINANDER

Liebe Fußbacherinnen und Fußbacher, aktuelle Vergleiche der Gemeindefinanzen zeigen es deutlich: Fußbach steht gut da. Trotz notwendiger Investitionen konnte die Pro-Kopf-Verschuldung in nur einem Jahr von 811 auf 653 Euro gesenkt werden – ein Rückgang um rund 20 Prozent. Während viele Gemeinden in Vorarlberg mit strukturellen Defiziten kämpfen, beweist Fußbach, dass verantwortungsvolle Planung, nachhaltige Investitionen und maßvolles Wirtschaften möglich sind. Das ist ein erfreuliches Signal, das Vertrauen schafft und gleichzeitig Handlungsspielräume für die Zukunft eröffnet.

Auch im Bereich der Gesundheitsversorgung wurden wichtige Schritte gesetzt. Mit dem Kauf von Flächen im Neubau an der Dorfstraße schufen wir Raum für Gesundheitsinfrastruktur. Neben der Apotheke steht die Kassenarztpraxis von Dr. Lenzi bereits erfolgreich in Betrieb. Darüber hinaus stehen weitere barrierefreie Flächen zur Verfügung, die sich für Fachärztinnen und Fachärzte oder Therapeutinnen und Therapeuten eignen. Damit wird nicht nur der aktuelle Bedarf gedeckt, sondern ein Gesundheitsstandort geschaffen, der langfristig die Versorgung unserer Gemeinde absichert und zugleich neue Arbeitsplätze ermöglicht.

Ein besonderes Beispiel für Eigeninitiative ist der Turnverein, der seine historische Turnhalle mit großem Engagement in Eigenregie saniert hat. Solche Projekte zeigen, was durch Gemeinschaftsgeist im Verein erreicht werden kann. Anerkennung verdient auch der sportliche Erfolg von EY-OF-Silbermedaillengewinner Samuel Wachter, dessen Leistungen überregional Beachtung finden und Fußbach als Sportgemeinde sichtbar machen.

Nicht alle Themen sind erfreulich: wiederkehrende Verschmutzungen beim Grünmüllplatz und an einzelnen Altstoffsammelstellen belasten das Ortsbild und verursachen zusätzliche Kosten. Um hier gegenzusteuern, wird künftig Videoüberwachung eingesetzt. Ziel ist es, Rücksichtnahme und Verantwortungsbewusstsein zu stärken, so dass öffentliche Plätze für alle sauber und nutzbar bleiben.

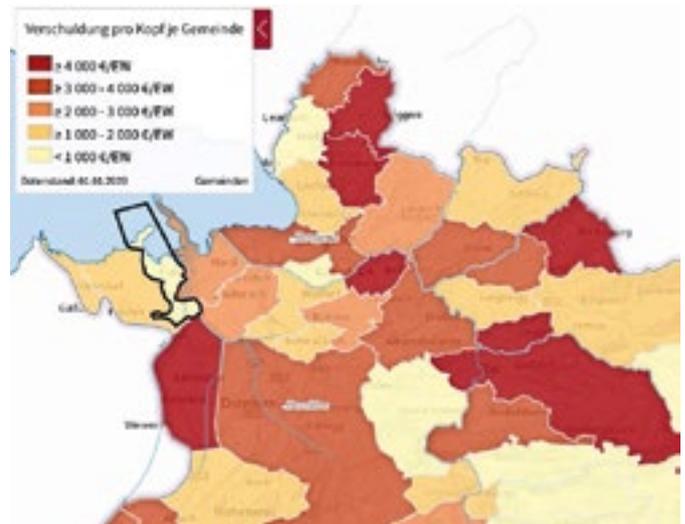


Dass Fußbach eine lebendige Gemeinde ist, zeigt sich in zahlreichen weiteren Aktivitäten: Der Friedenslauf der Volksschule machte das Miteinander spürbar und das Fußball-Ferien-camp bot Kindern unbeschwerte Tage. Der Kulturpunkt der Pfarre und der Familienverband laden zu Workshops rund um Tanz, Musik, Schreiben und Theater ein. In der Bücherei/ Spielothek fanden abwechslungsreiche Lesungen statt und auch die Vereine bereichern das Leben mit ihrem vielfältigen Engagement. All das verleiht unserem Ort spürbare Zusammengehörigkeit, Vielfalt, Energie und Lebensqualität.

Mit diesem Mix aus soliden Finanzen, vorausschauender Investition in Infrastruktur und gelebter Gemeinschaft können wir mit Zuversicht nach vorne blicken. Der Herbst bringt neben dem Birkafelda Fäscht am 28. September und dem Herbstmarkt am 26. Oktober weitere kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen, die diesen lebendigen Gemeindekalendarer eindrucksvoll untermauern. Mehr dazu lesen Sie im vorliegenden Heft.

Herzlich,  
Thomas Fitz  
Bürgermeister

# Aus aktuellem Anlass.



Finanzpolitik

## WENIGER SCHULDEN, MEHR ZUKUNFT

Trotz zahlreicher Investitionen gelingt es Fußach, die Verschuldung nachhaltig zu senken. Während viele Gemeinden in Vorarlberg unter strukturellen Defiziten leiden, zeigt sich hier: kluge Planung, maßvolles Wirtschaften und gezielte Projekte zahlen sich aus – im wahrsten Sinn des Wortes. Aktuelle Statistiken auf [presse.at](https://presse.at) und [vol.at](https://vol.at) untermauern dies.

### Rahmenbedingungen in Vorarlberg

Ein Blick auf die Gemeindefinanzen in Vorarlberg zeigt, warum Verschuldung kaum zu vermeiden ist: kleine Orte weisen meist eine höhere Pro-Kopf-Belastung auf, zusätzlich fallen strukturelle Abgaben wie die Beiträge zum Gesundheitsfonds an. Gleichzeitig fördert das Land Investitionen etwa im Bereich Elementarpädagogik. Im Jahr 2023 bekamen die Gemeinden in Vorarlberg zwar 198,66 Millionen Euro vom Land, mussten aber gleichzeitig 269,21 Millionen Euro an Umlagen und Beiträge – etwa für den Gesundheitsfonds oder den Sozialbereich – wieder zurückzahlen. Das bedeutet: Unter dem Strich zahlen die Gemeinden mehr ein, als sie herausbekommen. Auch wenn dieser Unterschied in Vorarlberg kleiner ist als in anderen Bundesländern, bleibt den Gemeinden dadurch wenig Geld für den laufenden Betrieb – sie sind fast gezwungen, Schulden zu machen, sobald

sie investieren wollen. Der Statistikatlas – zuletzt auch auf [vol.at](https://vol.at) aufgegriffen – zeigt daher ein kritisches Bild vieler Kommunen. Fußach ist davon ebenso betroffen, sticht aber positiv hervor.

### Positives Ranking

Im bundesweiten Vergleich der Gemeindefinanzen lag Fußach 2023 mit 811 Euro Pro-Kopf-Verschuldung im hinteren Drittel. Diese Zahl spiegelt jedoch nur eine Momentaufnahme. Viel wichtiger ist die Entwicklung: 2024 sank die Pro-Kopf-Verschuldung auf nur 653 Euro – eine Reduktion um rund 20 % binnen eines Jahres. Damit liegt Fußach unter dem österreichweiten Durchschnitt. Gerade in Zeiten, in denen strukturelle Defizite vieler Gemeinden laut Stabilitätspakt über 0,5 % des BIP erreichen dürften, ist das ein starkes Signal.

### Investieren in langfristige Werte

Fußach hat sich bewusst für Investitionen entschieden. Wer nicht saniert oder neu baut, zahlt später doppelt. Immobilienprojekte wie die Schaffung einer zweiten Kasernenarztstelle oder die Ansiedlung einer Apotheke sichern die Versorgung der Bevölkerung. Der Ankauf strategisch wichtiger Grundstücke stärkt die Zukunftsfähigkeit. Zwischen 2020 und 2023 konnte das Vermögen der Gemeinde trotz hoher Inflation

stabil gehalten werden (+0,7 %). Indem kurzfristiges Vermögen in langfristige Werte überführt wurde, konnte zudem der Geldwertverlust abgefedert werden.

### Nachhaltige Finanzen sichern Lebensqualität

Auch wenn sinkende Ertragsanteile vom Bund und steigende Ausgaben sowie die steigende Inflation belasten, hält Fußach Kurs. Gleichzeitig wurden der Bürgerservice ausgebaut und Empfehlungen des Rechnungshofes umgesetzt – ein Plus an Qualität, das sich auch in höheren laufenden Kosten niederschlägt.

Umso bemerkenswerter ist das positive Ergebnis: „Fußach hat im Vergleich zum Durchschnitt aller Gemeinden, die wir bisher evaluiert haben, mehr umgesetzt. Das ist eine gute Bilanz“, resümierte Landesrechnungshofdirektorin Dr. Brigitte Egger-Bargher im ORF (08.08.2024).

### Ausblick mit Augenmaß

Die Gemeindefinanzen sind kein Selbstzweck. Sie sichern Investitionen in Bildung, Infrastruktur, Soziales und Lebensqualität. Fußach beweist, dass auch unter schwierigen Rahmenbedingungen Verschuldung gesenkt, Vermögen erhalten und gleichzeitig Zukunftsprojekte verwirklicht werden können. //

# RAUM FÜR GESUNDHEIT MIT WEITBLICK

Mit dem Erwerb von Flächen im Neubauprojekt an der Dorfstraße/B202 im Jahr 2024 hat die Gemeinde Fußach vorausschauend die Basis für eine moderne Gesundheitsinfrastruktur gelegt. Ziel war es, den Bedarf an zeitgemäßen Praxisräumen zu decken und damit langfristig die medizinische Versorgung am Standort zu sichern.

Die Entwicklung zeigt bereits Wirkung: Eine Apotheke hat sich im Gebäude etabliert, ebenso eine Allgemeinarztpraxis. Beide Einrichtungen sind erfolgreich in Betrieb und bilden einen zentralen Anker für die gesundheitliche Nahversorgung der Bevölkerung.

In dem mit Lift ausgestatteten Gebäude stehen noch weitere attraktive Räumlichkeiten für neue Nutzungen bereit. Sie eignen sich insbesondere für Therapeutinnen und Therapeuten, Fachärztinnen und Fachärzte oder andere Gesundheitsberufe, die von der Kombination aus zentraler Lage, moderner Architektur und barrierefreier Ausstattung profitieren.

## Flexible Gestaltung möglich

Flexible Miet-, Mietkauf- und Kaufmodelle ermöglichen eine individuelle Planung. Da sich die Flächen in einem modernen, energieeffizienten Neubau befinden, können spezifische Anforderungen der Nutzer:innen berücksichtigt werden. Aus einem vorausschauenden Projekt ist ein funktionierender Gesundheitsstandort entstanden, der nun weiteren Raum für erfolgreiche Praxistätigkeit bietet.

## Die Praxisräume im Überblick:

Baujahr 2024

Objekttyp: Büro / Ordination

Fußbodenheizung, HWB 31 kWh/m<sup>2</sup>a

(Klasse B), fGEE 0,73 (Klasse A)

1 Stellplatz, zusätzliche Parkmöglichkeiten für Patient:innen

Weitere Informationen erhalten Interessierte bei Janos Szabo Immobilien:

<https://www.szaboimmo.at/immobilien/>



# HOCHWASSERSCHUTZ IM RHEINDELTA

Das Rheindelta nimmt eine besondere Lage ein. Umgeben von drei Gewässern – dem Alpenrhein, dem Alten Rhein und dem Bodensee – ist das Gebiet hochwassertechnisch besonders sensibel.

Ereignisse wie das Hochwasser von 1999 haben eindrücklich gezeigt, welche Bedeutung ein verlässlicher Schutz vor Überflutungen hier hat. Der Polderdamm hat eine Fläche von 10 Hektar und befindet sich fast zur Gänze im Naturschutzgebiet.

Um die ökologische Pflege und Erhaltung sicherzustellen, steht der renommierte Botaniker und Umweltberater Markus Grabher (UMG) mit professioneller Beratung und Begleitung zur Verfügung.

Vor kurzem erfolgte eine Befahrung des Polderdamms von Fußsach bis Gaißau mit den Bürgermeistern Stefan Übelhör (Höchst), Philip Schlegel (Gaißau) und Thomas Fitz (Fußsach). Im Mittelpunkt stand die Frage, wie eine ökologische Pflege der Dämme mit dem unverzichtbaren Anspruch an die Sicherheit der Hochwasserschutzanlagen in Einklang gebracht werden kann. Dies wurde von den Experten Mag. Markus Grabher, Stefan Blum, Mag. Walter Niederer und Dipl. Ing. Josef Koch anschaulich aufgezeigt und erläutert. Früher wurden die Wiesen am Polderdamm konventio-



Walter Niederer, Stefan Blum, Stefan Übelhör, Philip Schlegel, Thomas Fitz, und Josef Koch befahren den Polderdamm.

nell mit Kreiselmähdwerken bearbeitet. Heute werden ökologischere Methode eingesetzt. Ziel ist es, der Tierwelt Rückzugsräume zu lassen. Zudem kommen spezielle Mähgeräte zum Einsatz, die das Gras schonend schneiden. So bleiben Lebensräume erhalten, die Artenvielfalt wird gefördert und gleichzeitig bleibt die Hochwassersicherheit gewährleistet.

## Zuverlässige Schöpfwerke

Die drei Schöpfwerke in Fußsach, Höchst und Gaißau sichern gemeinsam mit den vorgelagerten Gräben und Kanälen die Entwässerung des Rheindeltas.

Der Polderdamm schützt das Rheindelta vor Seehochwasser, bei Starkregen pumpen die Schöpfwerke das Wasser zuverlässig in den See.

In den vergangenen Jahren wurden sie mit neuen Pumpen, modernen Steuerungen, Überwachungssystemen und erneuerten Druckleitungen ausgestattet. Gerade bei hohem Wasserstand zeigt sich, wie unverzichtbar diese Anlagen für die Sicherheit des Gebiets sind. Kommenden Winter wird das Auslaufbauwerk beim Schöpfwerk Fußsach saniert. Der Wasserverband wahrt die Hochwassersicherheit durch die regelmäßige Wartung aller Anlagen. //

## SO SIEHT DER NEUE SITZUNGSSAAL AUS

Aus einem ehemaligen Lager- und Archivraum entsteht derzeit ein moderner Besprechungsraum. Der Umbau, geplant von der Fußacher Architektin Carmen Schroetter-Lenzi, wird vom Werkhof und engagierten Helfern tatkräftig unterstützt.

### Funktional und einladend

Der Raum erhält einen neuen Eichenholzboden, robust und langlebig zugleich. Filzwände verbessern die Akustik und können auch als Pinnwände genutzt werden. Ergänzt wird dies durch Vorhänge, die Schall dämpfen, Sichtschutz bieten und eine angenehme Atmosphäre schaffen. Die bestehende Holzdecke bleibt erhalten, wird jedoch in hellgrau neu gefasst. Abgehängte Leuchten sorgen künftig für gleichmäßige Ausleuchtung und eine klare Zonierung.

### Praktische Details

Ein kleiner Nebenraum wird zur Teeküche umgestaltet, die sanitären Anlagen modernisiert. Mit diesen Maßnahmen entsteht ein vielseitig nutzbarer Sitzungssaal, der sowohl funktional als auch gestalterisch überzeugt – ein Gewinn für die Gemeinde und ihre vielfältigen Aktivitäten. Weitere Infrastrukturmaßnahmen sind

der Anstrich bei der Volksschulfassade und eine neue LED-Flutlichtanlage.

### Volksschule erstrahlt in neuem Glanz

Die Volksschule Fußach erhielt in den Sommermonaten einen frischen Anstrich. Ausgeführt wurden die Arbeiten von Malermeister Thomas Ladler. Ergänzend wurden rund um das Gebäude Randsteine und ein Steinabschluss als Spritzschutz gesetzt. Mit der noch ausstehenden Beschriftung präsentiert sich die Schule künftig in einem gepflegten und attraktiven Erscheinungsbild.

### Moderne Beleuchtung für die Sportanlage Müß

Auch auf der Sportanlage Müß wird investiert: Mitte September erfolgt die Umrüstung auf eine neue LED-Flutlichtanlage. Die modernen Scheinwerfer sind steuerbar, dimmbar und besonders energiesparend. Damit wird nicht nur der Stromverbrauch reduziert, sondern auch die notwendige Lichtstärke für Meisterschaftsspiele gewährleistet. Durch die hohe Effizienz konnten sogar einzelne Strahler eingespart werden – ein Gewinn für Umwelt, Vereine und Sportbetrieb. //



Abfallentsorgung

# GEMEINSAM VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN

In den vergangenen Monaten kam es leider vermehrt zu unsachgemäßen Abfallablagerungen bei den Altstoffsammelstellen. Um dem entgegenzuwirken und die Sauberkeit im Ort zu wahren, wurden im Juli die ersten Kameras installiert. Sie sollen dazu beitragen, dass die Entsorgungsvorschriften eingehalten werden und die Plätze in einem ordentlichen Zustand bleiben.

## Warum das wichtig ist

Illegale Ablagerungen sind nicht nur ein unschöner Anblick, sie verursachen auch zusätzliche Kosten und belasten Umwelt wie Gemeinschaft. Solche Verstöße sind zudem gesetzlich verboten und können an die Bezirkshauptmannschaft gemeldet werden – mit möglichen Anzeigen und Kostenersatz. Die höheren Kosten für die illegale Entsorgung trägt bei unbekanntem Tätern die Allgemeinheit. Das ist weder fair, noch wirtschaftlich.



## Dank an alle, die mithelfen

Die große Mehrheit der Bevölkerung nutzt die Sammelstellen verantwortungsbewusst und trägt so zu einem gepflegten Ortsbild bei. Dafür sagt die Gemeinde ein herzliches Dankeschön. Mit gegenseitiger Rücksichtnahme und richtigem Verhalten bei der Entsorgung bleibt Fußach sauber und lebenswert für alle. Dafür dankt vor allem der Bürgerservice. //



Wasserversorgung in Fußach

# VON DER QUELLE BIS ZUM BODENSEE

**Fußach ist aktiv bei drei überregionalen Wasserorganisationen beteiligt – für sauberes Trinkwasser, Hochwasserschutz und funktionierende Abwasserreinigung.**

## **Wasserwerk Hard-Fußach – Trinkwasser in höchster Qualität**

Die Versorgung mit sauberem Trinkwasser ist eine der wichtigsten kommunalen Aufgaben. Das gemeinsame Wasserwerk Hard-Fußach fördert jährlich ca. fünfhunderttausend Kubikmeter Grundwasser nach Fussach, die über ein 73 Kilometer langes Leitungsnetz in Fussach verteilt werden. Regelmäßige Kontrollen nach dem Lebensmittelgesetz garantieren höchste Qualität. Mit einem stabilen Härtegrad und einem ausgewogenen pH-Wert fließt das Wasser direkt aus der Region in die Haushalte. Moderne Technik und ein energieeffizienter Betrieb sorgen dafür, dass diese Versorgung auch in Zukunft sichergestellt bleibt.

## **Wasserverband Hofsteig– Abwasserreinigung**

Seit der Gründung 1976 ist Fußach Mitglied im Wasserverband Hofsteig, 2024 wurde die Gemeinde Gaißau aufgenommen. Nun sind alle Hofsteig- und Rheindeltagebieten unter einem Dach. Hier werden die Abwässer von acht Gemeinden in der zentralen Anlage in Hard gereinigt. Modernste Technik sorgt dafür, dass das Abwasser umweltgerecht aufbereitet und in hoher Qualität wieder in den Bodensee zurückgeführt wird. Damit wird ein entscheidender Beitrag zum Gewässerschutz geleistet.

Vom Werkhof der Gemeinde Fußach werden 43 Kilometer Kanalnetz, 1.997 Schachtanlagen sowie 22 unterirdisch redundante Hebewerke betreut. Diese Aufgabe verlangt nach qualifizierten, bestens geschulten Mitarbeitern. Um auch im Falle eines Blackouts handlungsfähig zu bleiben, hat heuer die technische Aufrüstung begonnen. In sechs Hebeanlagen wurden Steuerungen erneuert und Anschlüsse für Notstrom geschaffen. Der vollständige Abschluss dieser Maßnahmen ist bis Ende 2027 vorgesehen.

Laufende Investitionen in den Reinigungsprozess – etwa in neue Pumpwerke, nachhalige Stromerzeuger, Verfahrenstechnik – stellen sicher, dass die Anlage auch künftigen Anforderungen gerecht wird. Sauberes Abwasser endet nicht an der Grundstücksgrenze – es endet nach der Reinigungsanlage.

## **Wasserverband Rheindelta – Schutz vor Hochwasser**

Der Wasserverband Rheindelta schützt die Region seit vielen Jahren zuverlässig vor Hochwasser. Getragen wird er von den Gemeinden Fußach, Gaißau, Hard und Höchst. Die Geschäftsführung ist in Fußach angesiedelt und der Obmann ist der Bürgermeister von Fußach. Unsere Mitarbeitenden kümmern sich um 8 Kilometer Dammanlagen, um Pumpwerke mit einer Gesamtleistung von 13.000 Litern pro Sekunde sowie um ein weit verzweigtes Netz aus Verrohrungen und Gräben. Diese Anlagen bewahren Menschen, die Infrastruktur, Häuser und Natur vor Überflutungen. Gerade bei Starkregenereignissen braucht es ständige Kontrollen und Beobachtung der Wetterprognosen. Laufend wird in moderne Technik investiert um die Grundwasserstände stabil zu halten. Ein nächster großer Schritt ist die Sanierung der Auslaufbauwerke in Fußach und Gaißau im Winter 2025/26 – die Aufträge sind bereits vergeben. Die enge Zusammenarbeit mit Naturschutz und Landwirtschaft sorgt dafür, dass Sicherheit und Ökologie in Einklang gebracht werden und unser wertvoller Lebensraum für kommende Generationen erhalten bleibt.

## **Gemeinsam stark für die Zukunft**

Wasser ist Lebensgrundlage – und eine sichere, saubere Versorgung und Entsorgung ist keine Selbstverständlichkeit.

Gerade bei überregionalen Organisationen ist es wichtig, Kräfte zu bündeln und dennoch die Interessen der eigenen Gemeinde im Blick zu behalten. Die Mitarbeit in den Verbänden Hofsteig und Rheindelta zeigt, wie erfolgreich Fußach diesen Weg beschreitet. Dank dieser Kooperationen profitieren alle: verlässliche Trinkwasserversorgung, nachhaltige Abwasserreinigung und Hochwasserschutz in bester Qualität – Tag für Tag und für kommende Generationen. //



Das Trinkwasserpumpwerk Mittelweiherburg des Gemeindeverbands Wasserwerk Hard Fußach ist ein Knotenpunkt im Wassernetz.

# Leben in FUSSACH.

## FAMILIENFEST MIT HERZ

### 2. Birkafelda Fäscht am 28. September

Am Sonntag, 28. September, verwandelt sich das Kinderhaus Pertinsel in einen Treffpunkt für Jung und Alt. Ab 11:30 Uhr sorgt der Frühschoppen mit den Rheintalern für Stimmung, später heizen das Trio Wahnsinn sowie Christian und Hugo dem Publikum ein.

Ein buntes Rahmenprogramm mit Tombola, Hüpfburg, Kinderschminken und den CliniClowns verspricht Unterhaltung für die ganze Familie. Zu gewinnen gibt es u. a. eine Schifffahrt auf der Hohentwiel, Gutscheine von Blumen Brunner oder ein Familienfrühstück im Blaha Hof.

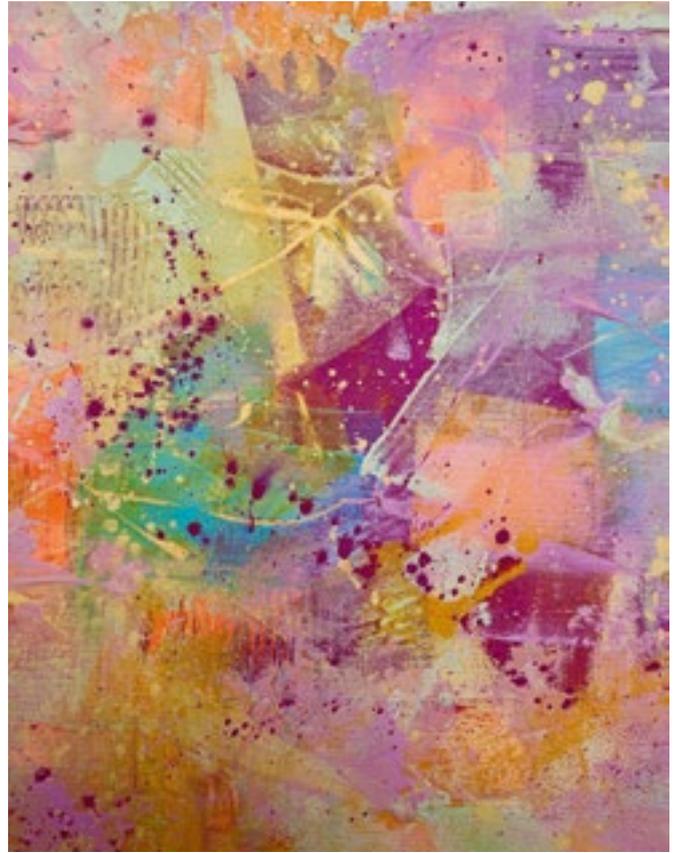
Für Speis und Trank ist bestens gesorgt – und das alles für einen guten Zweck: Der Reinerlös unterstützt die CliniClowns sowie weitere soziale Projekte. Gefeierrt wird bei jedem Wetter. //



## BLUTSPENDEAKTION IN FUSSACH

### 144 Konserven für den guten Zweck

Ende Juli fand in Fußach eine Blutspendeaktion statt, die von zahlreichen Spenderinnen und Spendern unterstützt wurde. Insgesamt konnten 144 Blutkonserven gesammelt werden – ein wertvoller Beitrag zur medizinischen Versorgung der Region. Für die Bewirtung sorgten die Pfadfinder Fußach, die damit ihre langjährige Tradition fortsetzten und die Aktion tatkräftig begleiteten. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Spender:innen und freiwilligen Helfer:innen, die zum Erfolg dieses Tages beigetragen haben. Informationen zu weiteren Terminen und Standorten finden sich unter [www.blut.at](http://www.blut.at) //



## EINLADUNG ZUR AUSSTELLUNG „gARTen Party“

Kunst liegt manchmal direkt vor der Haustüre: In der Fußacher Siedlerstraße verbindet drei Nachbar:innen eine große Leidenschaft für die Malerei. Mutter und Tochter Sandra und Lisa-Marie Gratzner nutzen bei schönem Wetter ihren Garten als Atelier, während für den 14-jährigen Nachbarjungen River Laine die Natur selbst wichtigste Inspirationsquelle ist.

Vom 3. bis 5. Oktober 2025 präsentieren die drei ihre Werke in der Alten Stickerei. Die Ausstellung trägt den Titel „gARTen Party“ – und genau so vielfältig und lebendig sind die ausgestellten Bilder: eine bunte Collage aus gegenständlicher und abstrakter Kunst, mal wild und kraftvoll, mal feinfühlig und zart.

### Ausstellungstermine in der „Alten Stickerei“

Freitag, 3. Oktober 2025 – Einlass ab 18:00 Uhr, Vernissage um 18.30 Uhr

Samstag, 4. Oktober 2025 – 14:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, 5. Oktober 2025 – 11:00 bis 13:00 und 15:00 bis 17:00 Uhr



Die Künstler:innen sind an allen Ausstellungstagen persönlich anwesend und freuen sich über interessierte Besucher:innen. Begleitet wird die Ausstellung vom Verein „Verknüpf dich – Begegnung + Kultur“, der mit der „Alten Stickerei“ regelmäßig Raum für Kunst und Begegnung schafft. //



## AKTIV IN DEN TAG: BEWEGUNG AM KIRCHPLATZ

### **Fußach startete sportlich in den Frühsommer**

Fünf Wochen lang hieß es in Fußach: Raus aus den Federn und rein in die Sportschuhe! Gemeinsam mit der Gemeinde luden die Trainerinnen von „time to move“ zu einem offenen Bewegungsprogramm am Kirchplatz.

### **Energiegeladen in den Morgen**

Jeden Dienstag um 6:40 Uhr kamen Frühaufsteherinnen und Frühaufsteher zusammen, um den Tag mit einer halbstündigen Einheit zu beginnen. Unter der Anleitung von Edith Schreiber, Martina Glanzer und Miriam Nagel gab es abwechslungsreiche Impulse – mal sanft und dehnend, mal schwungvoll und kräftigend. Das Programm war so gestaltet, dass jede und jeder teilnehmen konnte – vom Anfänger bis zur geübten Sportlerin. Die Resonanz war groß: Viele entdeckten, wie motivierend es ist, in Gemeinschaft zu trainieren. Das anschließende kleine Frühstück – knackige Äpfel oder eine Schale Müsli – machte den Morgen perfekt. Selbst Regen konnte die Bewegungslust nicht bremsen: Bei schlechter Witterung ging es einfach unter den Baum, notfalls wäre man in die „Alte Stickerei“ ausgewichen. So hat sich gezeigt: Ein bisschen Bewegung am frühen Morgen schenkt nicht nur Energie, sondern auch gute Laune für den ganzen Tag. Und vielleicht wurde damit in Fußach eine kleine Tradition geboren. //

## 25. FUSSACHER HERBSTMARKT

Am Sonntag, den 26. Oktober 2025, findet der 25. Herbstmarkt statt.

Mit über 50 Markthändlerinnen und -händlern zählt er zu den Höhepunkten der Herbstfeste in der Region. Von 10 bis 18 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Angebot: regionale Köstlichkeiten, internationale Spezialitäten, Bekleidung, Haushaltswaren, Spielwaren und Geschenkideen.

### Vielfältige Angebote

Eröffnet wird der Markt traditionell mit dem Fassanstich, musikalisch begleitet vom Musikverein Fußach. Im Laufe des Tages sorgen weitere Musikgruppen und am Nachmittag eine Partyband für stimmungsvolle Unterhaltung. Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Die veranstaltende Fußacher Faschingszunft (FFZ) betreibt ihre Weinlaube, die Pfadfinder das „Pfadicafé“, während Feuerwehr, Funkenbande und SC Fußach mit Speisen und Getränken aufwarten.

### Kinderprogramm

Auch die Kinder kommen nicht zu kurz: Hüpfburg, Kinderschminken und Bastelaktionen bieten Unterhaltung, ergänzt durch klassische Marktleckereien wie Zuckerwatte und heiße Maroni. Die Weinlaube bleibt bis 21 Uhr geöffnet. Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist unkompliziert: Die Haltestelle Alte Post (Linien 140 und 141) liegt nur wenige Minuten entfernt, Parkplätze sind ebenfalls vorhanden. Weitere Informationen unter [www.ffz.co.at](http://www.ffz.co.at). //



## EISERNE HOCHZEIT BEI FAMILIE NAVADNIG

Ein seltenes und besonders schönes Jubiläum durfte im Sommer gefeiert werden: Johann und Margarete Navadnig blicken im Juni auf 65 gemeinsame Ehejahre zurück. Bürgermeister Thomas Fitz überbrachte persönlich die Glückwünsche der Gemeinde und gratulierte herzlich zur Eisernen Hochzeit. //



## 90. GEBURTSTAG VON SIEGFRIED DÜRR

Siegfried Dürr konnte vor kurzem seinen 90. Geburtstag feiern. Zu diesem besonderen Anlass überbrachte Bürgermeister Thomas Fitz die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde und wünschte dem Jubilar weiterhin viel Gesundheit und Freude im Kreise seiner Familie. //



## GAUMENFREUDE FÜR DEN GUTEN ZWECK

Seit dem Jahr 2020 gibt es in Fußach eine besondere kulinarische Initiative: Familie Bösch verwöhnt mit echten Luschnouar Käsdönnala nach altem Familienrezept. Weil der Platz zu Hause bald nicht mehr ausreichte, finden die Charity-Käsdönnala seit 2024 zweimal jährlich in der „Alten Stickerei“ statt.

Die Spezialität kann entweder per Vorbestellung abgeholt oder direkt vor Ort genossen werden. Der gesamte Reinerlös kommt dem Verein Stunde des Herzens zugute, der schwer kranke Kinder und ihre Familien in Vorarlberg unterstützt. Auf diese Weise konnten bereits über 20.000 Euro an Betroffene weitergegeben werden.

Die nächste Charity-Aktion ist für Samstag, 18. Oktober 2025, von 11 bis 22 Uhr in der „Alten Stickerei“ geplant. Kerstin, Lianne, Joana, Michelle und Chris bitten um Vorbestellung bis zum 3. Oktober 2025 (T 0699 18206606) und freuen sich auf viele liebe und vor allem hungrige Besucher. //



## NIKOLAUSAKTION 2025

St. Nikolaus feiert seinen Namenstag und ist deshalb auch wieder für die Kinder unterwegs. Er geht von Haus zu Haus, verbreitet weihnachtliche Stimmung, gibt den Kindern Hinweise über ihr Verhalten im vergangenen Jahr und hört sich gerne Gedichte oder Lieder an. Natürlich hat er auch immer ein kleines Geschenk mit dabei. Begleitet wird er dabei von seinem treuen Gefährten Krampus.

Am 5. und 6. Dezember besucht der Nikolaus und seine Helfer wieder die Kinder.



Anmeldungen Online ab dem  
1. Oktober bis 3. Dezember:  
[www.fussachernikolaus.com](http://www.fussachernikolaus.com)

Anmeldung ab dem 1. Dezember bis 3. Dezember auch telefonisch möglich jeweils von 17:00 bis 19:00 Uhr unter der Telefonnummer 0677 61726597.

Der Nikolaus freut sich schon darauf, die Fußacher Kinder wieder zu sehen!

Hinweis: Mit der Anmeldung stimmen Sie der Speicherung der Daten (Namen, Adresse, Telefonnummer, Anzahl der Kinder) lt. DSGVO in elektronischer Form zu.

### Der Nikolaus kennt kein Alter!

Der Fußacher Nikolaus besucht nicht nur Kinder, sondern auch ältere, alleinlebende Menschen. Auf seinem Heimweg nimmt er sich Zeit für einen kurzen Plausch, um ihnen eine Freude zu machen.

Damit er die richtigen Adressen findet, bittet er um Hilfe: Kennen Sie jemanden, der sich über seinen Besuch freuen würde? Teilen Sie dies unter [www.fussachernikolaus.com](http://www.fussachernikolaus.com) mit.

Der Nikolaus versucht, so viele Besuche wie möglich wahrzunehmen – helfen Sie mit, Freude zu schenken! //

# DIE RHEINTALISCHE MUSIKSCHULE STARTET IN DIE NEUE SAISON

## Kurze Info zum Schulbeginn:

- In der Woche ab dem 8. September 2025 werden von unseren Lehrpersonen die Unterrichtszeiten eingeteilt.
- Bestehende Schülerinnen und Schüler können sich gerne direkt mit ihren Lehrpersonen in Verbindung setzen, um ihre Unterrichtszeiten zu vereinbaren.
- Neue Schülerinnen und Schüler werden von unseren Lehrpersonen angerufen bzw. kontaktiert.

Der reguläre Unterricht beginnt ab dem 15. September 2025.

## Restplätze:

### Musikalischen Früherziehung:

#### Höchst – Alte Schule, Zimmer 4 (jeweils 50 Minuten)

EM – Musikalische Früherziehung für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren – Donnerstag, 14:00 Uhr

EM – Schwerpunkt Eltern-Kind für Kinder im Alter von 2 – 3 Jahren – Donnerstag, 15:10 Uhr

EM – Schwerpunkt Musik 1 x 1 für Kinder ab 6 Jahren – Donnerstag, 16:15 Uhr

#### Musikalischen Früherziehung: Fußach – Kinderhaus Pertinsel (jeweils 50 Minuten)

EM – Musikalische Früherziehung für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren – Mittwoch, 14:00 Uhr

EM – Schwerpunkt Eltern-Kind für Kinder im Alter von 2 – 3 Jahren – Mittwoch, 15:10 Uhr

Für Fragen zu diesen Fächern steht unsere Lehrerin Caroline Fort-Sohm unter der Telefonnummer +43 664 73529834 gerne zur Verfügung. Interessierte in anderen Fächern können bei Verfügbarkeit freier Plätze ebenfalls noch eingeteilt werden.

Anmeldungen sind direkt über unsere Homepage <https://musikschule.lustenau.at/de/anmeldung/anmeldung> möglich. //



# KULTUR, GEMEINSCHAFT UND EINKEHR

Die Pfarre Fußach hat in den vergangenen Wochen wieder zahlreiche Anlässe geboten, die Menschen zusammengeführt haben – sei es durch Kunst und Musik, kreative Workshops oder gemeinsames Feiern.

Auch die kommenden Monate halten weitere Einladungen bereit.

## Konzert zum Abschluss der Sommerausstellung

Am Sonntag, 14. September, um 19 Uhr klingt die Sommerausstellung „Beziehungen“ in der Pfarrkirche Fußach mit einem besonderen musikalischen Abend aus. Es musizieren Severin Keller (Tiefes Blech),

Damian Keller (Akkordeon) und Raphael Keller (Percussion). Anschließend lädt die Pfarre zu einem gemütlichen Umtrunk in den Pfarrsaal ein.

## Rückblick auf die Ferienworkshops

Im Rahmen der Ausstellung „Beziehungen“ wurden auch heuer Ferienworkshops für Kinder und Erwachsene angeboten. Unter der Leitung von Sarah March (Musik), Tobias March (Schreiben), Lisbeth Rohner (Theater) und Silvia Salzmann (Tanz) entstanden kreative Beiträge, die beim abschließenden Performance-Abend am 14. August in der Kirche vorgestellt wurden.

Begeisterter Applaus und ein geselliges Miteinander bei einem Umtrunk auf dem Kirchplatz rundeten die Veranstaltung ab. Ein Dank gilt der Gemeinde Fußach für die finanzielle Unterstützung sowie Ines und Katharina Neuwirth vom Familienverband, die sich um das leibliche Wohl der Teilnehmenden kümmerten.

## Einladung zum Seelensonntag

Der Seelensonntagsgottesdienst wird in diesem Jahr am Sonntag, 9. November, gefeiert. Der Musikverein übernimmt die musikalische Gestaltung. Eingeladen sind alle Vereine mit ihren Mitgliedern.

Damit wird die wertvolle Rolle gewürdigt, die Gemeinschaften im gesellschaftlichen Miteinander einnehmen. Der Gottesdienst soll zugleich ein Zeichen des Friedens setzen – gerade im Bewusstsein der Herausforderungen und Konflikte, die weltweit spürbar sind.

## Breema-Seminar im Oktober

Am Samstag, 11. Oktober 2025, findet im Pfarrzentrum ein Breema-Seminar mit Ruth Sturm statt. Breema ist eine Körperarbeit, die darauf abzielt, Körper, Verstand und Gefühle in Einklang zu bringen. Einzel- und Partnerübungen werden in bequemer Kleidung auf weichen Unterlagen am Boden durchgeführt und erfordern keine Vorkenntnisse. Das Seminar dauert von 9 bis 13 Uhr. Anmeldung bitte im Pfarrbüro. //



# FREIGEIST, FABRIKANT, FREIHERR: CARL VON SEYFFERTITZ

Am Freitag, 10. Oktober 2025, lädt der Dorfgeschichteverein in Kooperation mit dem Verein „Verknüpf dich – Begegnung und Kultur“ zu einem besonderen Abend in die „Alte Stickerei“ Fußach. Historikerin Mag. Dr. Sabine Sutterlütti erinnert in einer Mischung aus Lesung und Vortrag an das außergewöhnliche Leben und Wirken von Carl von Seyffertitz.

Am 10. Juni 1851 heiratete Emilie Gysi, Tochter des Spinnereibesitzers Conrad Gysi, in der Fußacher Kirche den jungen Freiherrn Carl von Seyffertitz, der in Bregenz als Beamter tätig war. Obwohl das Ehepaar fast fünf Jahrzehnte in Bregenz lebte, blieb die Verbindung nach Fußach eng: Ab 1870 leitete Seyffertitz die Spinnerei im Birkenfeld sowie die Türkischrotfärberei in der Mehrerau. Der liberale Politiker engagierte sich für seine Arbeiterinnen und Arbeiter und vertrat die Gemeinde bei den Verhandlungen mit der Internationalen Rheinbaugesellschaft.

Darüber hinaus war er ein begeisterter Alpinist und Publizist, schrieb lebhaftige Berichte für den Alpenverein und betreute die Wetterstation in Bregenz. Sabine Sutterlütti lässt an diesem Abend seine Texte ebenso sprechen wie biografische Notizen – und zeichnet so ein facettenreiches Bild dieses außergewöhnlichen Mannes.

Termin: Freitag, 10. Oktober 2025, 19:00 Uhr, „Alte Stickerei“ Fußach //





## UNTERWEGS FÜR DEN FRIEDEN 2025

Eine kleine Nachlese: In der letzten Schulwoche vor den Ferien machte sich die Volksschule Fußach auf einen besonderen Weg: Unter dem Motto „Unterwegs für den Frieden“ beschäftigten sich alle Kinder mit der Bedeutung von Frieden und der Verantwortung, die jede und jeder dafür trägt.

Der Weg führte von der Schule über die Sportanlage Müß hinunter zum Damm und durchs Ried wieder zurück. An verschiedenen Stationen hielten die Klassen inne: Es wurden Armbänder geknüpft, die anschließend verschenkt wurden, und kurze Szenen gespielt, in denen Streitigkeiten zu einem guten Ende fanden. Unter einem schattigen Baum hörten die Kinder zudem die Geschichte von „Felix dem Fuchs“, der lernte, wie wichtig Versöhnung ist.

Passend dazu erhielt jedes Kind ein kleines Säckchen mit Herzen zum Mitnehmen – als Symbol, Streit mit Herzlichkeit beizulegen.

Ein zentrales Element war auch das Tragen von Friedensfahne, Friedenslicht und Weltkugel von Station zu Station. Diese Symbole erinnerten daran, dass Frieden zerbrechlich ist und es die Aufgabe aller ist, sorgsam damit umzugehen. //



# Die Unternehmen FUSSACH

## TREFFPUNKT FÜR ARCHITEKTUR UND LICHT

Mit dem „Studio 8“ in der Montfortstraße 8 treffen in Fußach Architektur, Lichtgestaltung und Design auf hohem Niveau zusammen.

Hinter der Neueröffnung stehen Architektin Carmen Schroetter-Lenzi, Architekt Tobias Zünd und Steffen Bux vom innovativen Lichtunternehmen Molto Luce. Carmen Schroetter-Lenzi ist Vorsitzende der Kammer der Ziviltechniker:innen für Tirol und Vorarlberg und seit 2013 mit ihrem eigenen

Architekturbüro in Fußach aktiv und plante bereits damals eines der „Häuser des Jahres“. Ihre Arbeiten zeichnen sich durch eine klare Formensprache, funktionale Präzision und hohe gestalterische Sensibilität aus – Qualitäten, die auch international immer wieder Anerkennung finden: Erst vor wenigen Wochen wurde sie mit dem renommierten internationalen Big-See-Award in der Kategorie Recreation & Sport Buildings ausgezeichnet. Gewürdigt wurde

die gelungene Aufstockung des Clubgebäudes des Yacht-Club Rheindelta als architektonische Spitzenleistung.

### Gebündelte Kompetenz

Mit Tobias Zünd, der seine Erfahrungen in unterschiedlichen Bereichen des Planens und Bauens einbringt, wurde die Bürogemeinschaft zu Jahresbeginn neu aufgestellt. Der Lustenauer hat sein Büro 2023 gegründet.

Komplettiert wird das Trio durch Steffen Bux, der bei Molto Luce das OEM-Geschäft leitet und über fundierte Auslandserfahrung, unter anderem als Produktmanager in China, verfügt. Molto Luce steht für technisch ausgereifte Lichtlösungen mit hohem Designanspruch – rund 70 Prozent der Leuchten werden in Österreich produziert. Nach dem gelungenen Umbau der neuen Räume in Fußach wurde die Eröffnung des Studio 8 mit zahlreichen Gästen gefeiert. Bürgermeister Thomas Fitz überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde, bei kühlen Getränken wurde mit vielen Gästen lebhaft über Architektur, Licht und neue Formen der Zusammenarbeit diskutiert. Mehr auf Instagram: [Studio8\\_at](#) //



Bgm. Thomas Fitz, Architektin Carmen Schroetter-Lenzi, Steffen Bux und Tobias Zünd vom Studio 8.



Die Detailplanung, Projekt- und Bauleitung des Ladepark Bregenz wurde von Michael Schneider durchgeführt.

# SACHVERSTÄNDIGEN- BAUMANAGEMENT- BÜRO MICHAEL SCHNEIDER

Seit 2022 führt Michael Schneider in Fußach sein eigenes Sachverständigen- und Baumanagementbüro. Gemeinsam mit seiner Ehefrau Vanessa, die als CAD-Zeichnerin tätig ist, vereint er praktische Erfahrung aus vielen Berufsjahren mit modernen Arbeitsmethoden im Bauwesen.

## Vom Maurer zum Unternehmer

Michael Schneider hat seinen beruflichen Weg auf der Baustelle begonnen – als gelernter Maurer. Der Weg führte ihn über Stationen als Polier und Bauleiter bis hin zum Bau- und Projektleiter beim Energieunternehmen Illwerke vkw AG, wo er die Hochbauabteilung leitete. Dort betreute er große Bauprojekte, verantwortete Planung und Umsetzung und sammelte wertvolles Wissen über alle Aspekte des Bauens. Die Entscheidung, sich 2022 selbständig zu machen, war der nächste Schritt in einer konsequenten Entwicklung.

Heute stützt sich sein Unternehmen auf drei Schwerpunkte:

- **Sachverständigentätigkeit:**  
Schneider erstellt Gutachten für Private, Unternehmen und Versicherungen. Allein zu Beginn seiner Selbständigkeit fertigte er mehrere hundert Expertisen für Versicherungen an.
- **Baumanagement:**  
Hier reicht die Tätigkeit von der Planung

über die Bauleitung bis hin zu Behördenverfahren und Einreichungen. Besondere Erfahrung bringt er in Gewerbe- und Industrieprojekten ein.

- **Digitalisierung:**  
Als BIM-Manager setzt Schneider auf zukunftsweisende Arbeitsmethoden. Mit 3D-Laserscans und Building Information Modeling (BIM) schafft er die Basis für präzise Planung und effiziente Projektabwicklung.

## BIM – der digitale Weg im Bauwesen

Für Michael Schneider ist BIM ein Schlüssel für zeitgemäßes und nachhaltiges Projektmanagement. Das Building Information Modeling (BIM) ist eine moderne Arbeitsweise, bei der sämtliche Projektinformationen in einem digitalen 3D-Modell hinterlegt werden. Damit stehen alle Daten zentral zur Verfügung – vom ersten Entwurf bis hin zum Gebäudebetrieb.

Die Methode erleichtert die Zusammenarbeit aller Beteiligten, sorgt für Transparenz und reduziert Fehlerquellen.

## Erfahrung in großen und kleinen Projekten

Die Referenzen des Büros Schneider spiegeln die Vielfalt seiner Arbeit wider. So ist er an der Planung und Umsetzung von Lade-



Michael Schneider ist als Baumanager und Sachverständiger tätig.

parks für die E-Mobilität für PKW, LKW und Busse für verschiedene Anbieter beteiligt. Auch im Bereich Umbauten und Sanierungen bringt er seine Expertise ein, etwa bei der Erweiterung der Stadtapotheke Dornbirn, sowie mehreren Sanierungen im Einfamilienhausbereich im ganzen Land.

## Unternehmen mit Weitblick

Ob Gutachten, Bauleitung oder digitale Planung – das Büro von Michael Schneider deckt ein breites Feld ab. Seine praktische Herkunft, die langjährige Erfahrung in leitender Funktion und der Fokus auf moderne Methoden machen das Büro zu einem kompetenten Partner für Bauvorhaben aller Art.

Michael Schneider e.U., Sachverständigenbüro und Planender Baumeister, BIM-Consulting, <https://www.sv-mschneider.com/>

Gemeinsame  
Interessen  
vereinen uns.



## 1. BCV FUSSACH

Nach den Sommerferien starten wir wieder voller Elan in die neue Badmintonsaison.

Du willst den schnellsten Ballsport der Welt (möglicherweise des ganzen Universums!) ausprobieren?

Dann komm doch einfach vorbei. Ob Schüler oder Erwachsener – Hallenschuhe und Sportkleidung reichen. Ohne Voranmeldung! //

### Schüler

#### Unsere Trainingszeiten

##### Schüler ab 6 Jahren

Montag und Freitag 18:00 – 19:00 Uhr

##### Schüler ab 8 Jahren

Montag und Freitag 18:00 – 19:45 Uhr

### Erwachsene

#### Unsere Trainingszeiten

Montag 20:00 – 22:00 Uhr

Freitag 20:00 – 22:00 Uhr





Ein Sommer voller Fußballspaß – und Vorfreude auf 2026

## FUSSBALLCAMP 2025 – RÜCKBLICK UND AUSBLICK

Das Fußballcamp des SC Fussach zählt seit vielen Jahren zu den Fixpunkten im Sommerprogramm. Auch 2025 war die Veranstaltung wieder restlos ausgebucht. Zahlreiche Kinder nutzten die Gelegenheit, eine abwechslungsreiche Ferienwoche auf der Sportanlage Müß zu verbringen und ihre Begeisterung für den Fußballsport auszuleben. Im Mittelpunkt standen verschiedene Spielformen, altersgerechte Schulung der koordinativen Fähigkeiten sowie gezieltes Techniktraining. Vor allem aber bot das Camp jede Menge Freude an der Bewegung und gemeinsame Erlebnisse auf und abseits des Platzes. Möglich gemacht wurde dies durch ein erfahrenes Team aus Pädagogen, Trainern und Spielern des SC Fussach, das die jungen Teilnehmer:innen betreute.

### Ausblick auf 2026

Bereits jetzt laufen die Planungen für die nächste Auflage. Das 23. Fußballcamp findet vom 20. bis 24. Juli 2026 (zweite Ferienwoche) auf der Sportanlage Müß in Fussach (Müß 99, 6972 Fussach) statt.

Teilnehmen können Kinder der Jahrgänge 2013 bis 2020. Willkommen sind sowohl Vereinsmitglieder als auch fußballinteressierte Kinder, die bislang noch nicht im Verein aktiv sind.

Weitere Informationen und Anmeldeöglichkeiten sind unter [camp.scfussach.at](http://camp.scfussach.at)

### Übersicht der Heimspieltage im Herbst 2025

#### KW37 – Samstag, 13.09.25

13:15 Uhr SC Fussach U11 : Dornbirner SV U11

14:45 Uhr SC Fussach 1b : FC Schruns 1b

17:00 Uhr SC Fussach : FC Schlins

#### KW38 – Samstag, 20.09.25

10:30 Uhr SC Fussach U13 :

SC Austria Lustenau U13

12:00 Uhr Bodensee Kickers :

Schoren United

#### KW39 – Samstag, 27.09.25

13:45 Uhr SC Fussach 1b : SPG Sulzberg/

Doren 1b

16:00 Uhr SC Fussach : FC Alberschwende

#### KW40 – Sonntag, 05.10.25

10:00 Uhr VFV-U9-Turnier

12:30 Uhr SC Fussach U11 : FC Hörbranz U11

14:00 Uhr SC Fussach U13 : SCR Altach U13

#### KW41 – Keine Heimspiele

(Fußacher Herbstmarkt!)



#### KW42 – Samstag, 18.10.25

10:30 Uhr SC Fussach U11 : FC Lauterach U11

12:00 Uhr SC Fussach U13 : Dornbirner SV U13

13:45 Uhr SC Fussach 1b : FC Koblach 1b

16:00 Uhr SC Fussach : FC Koblach

#### KW43 – Keine Heimspiele

#### KW44 – Sonntag, 02.11.25

12:00 Uhr SC Fussach 1b : SV Frastanz 1b

14:30 Uhr SC Fussach : SV Frastanz

#### KW45 – Sonntag, 09.11.25

10:00 Uhr SC Fussach U13 : FC Andelsbuch U13

11:45 Uhr SC Fussach U11 : SCR Altach U11

13:15 Uhr SC Fussach U9 : VFB Hohenems U9

### News und Infos rund um den Verein

Der SC Fussach ist im Netz auf folgenden Plattformen präsent:

Homepage: [scfussach.at](http://scfussach.at)

Instagram: [instagram.scfussach.at](https://www.instagram.com/scfussach.at)

Facebook: [facebook.scfussach.at](https://www.facebook.com/scfussach.at)

Cities: [cities.scfussach.at](https://www.cities.scfussach.at) //



## EHRUNG FÜR DREI ENGAGIERTE IMKER:INNEN

Im Rahmen der Generalversammlung des Vorarlberger Imkerverbands wurden heuer drei Mitglieder des Bienenzuchtvereins am Bodensee ausgezeichnet.

Lothar Burtscher aus Höchst erhielt für seine jahrzehntelange Arbeit als Obmann die bronzene Weippl-Medaille. Oswald Dörler aus Fußach, seit fast 20 Jahren Kassier im Landesverband und als Bienen-Sachverständiger tätig, wurde mit der goldenen Weippl-Medaille geehrt. Elisabeth Vögel, langjährige Obfrau und treibende Kraft hinter der Ausbildung junger Imker:innen sowie der Errichtung des Bienenlehrpfads in Hard, erhielt das goldene Ehrenzeichen. Die Auszeichnungen würdigen ein gemeinsames Engagement, das weit über den Verein hinaus wirkt und die Bedeutung der Bienen für unsere Region ins Bewusstsein rückt. //

## 2. FUSSACHER KRAMPUSSHOW

Am Freitag, 14. November 2025, 19 Uhr, laden die Unterländer Höllatüfl zur zweiten Krampusshow nach Fußach.

Auf dem Platz vor der Mehrzweckhalle erwartet die Besucher:innen ein abwechslungsreiches Programm mit Krampussen, Perchten, Hexen und Engelsgestalten, begleitet von Musik und Lichteffekten. Auch Gastgruppen aus Vorarlberg und der Schweiz sind mit dabei.

Die Unterländer Höllatüfl, ein junger Verein aus dem Vorarlberger Unterland (gegründet 2023, rund 40 Mitglieder), möchten mit ihrer Show das Brauchtum lebendig und erlebbar machen. Die Veranstaltung ist gewaltfrei, familienfreundlich, barrierefrei und kostenlos. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. //



# PFLEGE MIT HERZ UND KOMPETENZ

Im Frühjahr fand im Haus „füranand“ in Höchst die Generalversammlung des Krankenpflegevereins Rheindelta statt. Zahlreiche Mitglieder und Gäste nahmen teil – darunter Vertreter aus Politik, Kirche und Pflegeorganisationen. Begrüßt wurden Pfarrer Ipon andor, Wolfgang Rothmund vom Landesverband für Hauskrankenpflege und die neue Leiterin des Sozialsprengels, Daniela Pinggera. Besonders gewürdigt wurde insbesondere das engagierte Pflorgeteam

## Erinnern und Berichten

Gemeinsam mit Pfarrer Ioan Sandor gedachte die Versammlung der im vergangenen Jahr Verstorbenen, allen voran des Obmanns Werner Schneider. Im Anschluss zog Helmut Lenzi Bilanz über das vergangene Vereinsjahr. Pflegeleiterin Monika Oberhauser gewährte in einem Gespräch Einblicke in die tägliche Arbeit, die durch hohe Professionalität, Achtsamkeit und gute Zusammenarbeit geprägt ist. Für diesen Einsatz wurde großer Dank ausgesprochen.

## Neuer Vorstand

Nach Kassabericht und Entlastung wählten die Mitglieder den Vorstand für die kommenden drei Jahre. Gewählt wurden Ing. Helmut Lenzi als Obmann, Dietmar Brunner als Stellvertreter, Irma Franz als Kassierin, Reingard Groicher als Schriftführerin sowie Reinhold Eberle und Heidi Schuster-Burda als Beiräte. Ein Fachvortrag von Nikolas Burtscher vom ifs Bregenz zu Unterstützungsangeboten in psychischen und sozi-



Der neue Vorstand mit Beirat Reinhold Eberle, Kassierin Irma Franz, Schriftführerin Reingard Groicher, Obmann Helmut Lenzi, Beirätin Heidi Schuster-Burda, Obmann StV. Dietmar Brunner

alen Krisen rundete die Versammlung ab. Bei Getränken und kleinem Imbiss bot sich Gelegenheit zu Gesprächen und Ausblicken. Deutlich wurde einmal mehr, wie wichtig der Krankenpflegeverein Rheindelta als verlässlicher Partner in allen Fragen von Gesundheit und Pflege ist. Ein persön-

licher Besuch im Büro im Haus „füranand“ in Höchst ist ebenfalls möglich, Kontakt:

- Telefon: 05578 76035
- E-Mail: info@kpv-rheindelta.at
- Adresse: Franz-Reiter-Straße 12, 6873 Höchst
- IBAN: AT25 3743 1000 0381 2708 //



Marathon Team FUSSACH

## SPORTLICHE ERFOLGE UND GESELLIGES BEISAMMENSEIN

Das Marathon Team Fussach blickt auf einen bewegten Frühsommer zurück. Im Mai nahm Filippa Rupp am Salzburger Halbmarathon teil und erreichte das Ziel nach 2:02:35 Stunden. Trotz wechselhafter Bedingungen – von Sonne bis Sturzregen – gelang ihr eine neue persönliche Bestzeit.

### Vereinsausflug zur Rufana-Alp

Nur wenige Tage später stand der Vereinsausflug auf dem Programm. Zwölf Teilnehmerinnen und Teilnehmer machten sich per Fahrgemeinschaften auf den Weg zum Bürserberg. In gemütlichem Tempo führte die Route über Berg und Tal zur Rufana-Alp, wo eine verdiente Rast mit kulinarischen Genüssen wartete. Gestärkt trat die Gruppe am Nachmittag den Rückweg an.

### Premiere der Vereinsmeisterschaft

Ein weiteres Highlight folgte Mitte Juni: die 1. Vereinsmeisterschaft des MTF auf der Sportanlage Müß. Zehn Herren, fünf



Damen und zwei Kinder stellten sich dem sportlichen Dreikampf aus Lauf, Differenzlauf und Zielwerfen. Die hochsommerlichen Temperaturen verlangten den Athletinnen und Athleten einiges ab, doch der Einsatz wurde mit guter Stimmung und ausgelassener Gemeinschaft belohnt.

Bei der Siegerehrung standen Freude und Zusammenhalt im Vordergrund. Den gelungenen Abschluss bildete ein gemütlicher Hock, bei dem Organisator Herbert Feistenauer auch am Grill überzeugte. //

Musikverein Fußach

# VOM DRACHENGEHEIMNIS BIS SCHWARZWALDAUSFLUG

Die vergangenen Monate standen für den Musikverein Fußach ganz im Zeichen der Musik – von feierlichen Anlässen bis zu fröhlichen Festen.

Ein besonderes Highlight war das Frühjahrskonzert der Young Stars, bei dem die Jugendkapelle die Geschichte „Das Drachengeheimnis“ musikalisch erzählte. Zugleich bot der Abend Gelegenheit, Christina March für sieben Jahre engagierte Arbeit als Jugendreferentin herzlich zu danken.

## Tradition und Gemeinschaft

Mit Mai-Klängen und Märschen begleitete der Musikverein die Erstkommunikanten und brachte beim traditionellen Maiblasen die Gemeinde zum Erklängen. Viele offene Türen und freundliche Begegnungen machten diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis. Auch Fronleichnam stand im Zeichen der Musik: Bei strahlendem Wetter füllten Blasmusikklänge den Kirchplatz, bevor nur wenig später beim „Musifäsch“ in Lustenau Stimmung pur angefasst war.

## Freundschaften über Grenzen hinweg

Ein zweitägiger Ausflug führte Anfang Juli zur Partnerkapelle nach Hopfau im Schwarzwald. Mit viel Spielfreude sorgte der MV Fußach dort für gute Laune und erlebte herzliche Gastfreundschaft, die beim gemeinsamen Grillfest ihren Höhepunkt fand. Kurz darauf hieß es beim Musikfest in Lingenau „Im Schritt Marsch!“. Der Verein wirkte beim Umzug mit, begleitete den Fahneneinzug und sorgte im Festzelt für ausgelassene Stimmung – ein gelungener Abschluss vor der Sommerpause.



Fan in Hopfau



Prachtwetter beim Maiblasen

Auch in den kommenden Monaten ist der Musikverein wieder zu hören – unter anderem beim Oktoberfest in Gaißau, beim Hoffest der Brennerei Prinz in Hörbranz und beim Herbstmarkt in Fußach. Weitere Termine und Informationen gibt es online unter [www.mv-fussach.at](http://www.mv-fussach.at) //



Ein Highlight war das Konzert der Young Stars.



50plus

# VIelfÄLTIGE AKTIVITÄTEN FÜR MENSCHEN AB 50

Seit ihrer Gründung im Jahr 1986 als Seniorbund-Ortsgruppe hat sich die Gemeinschaft der heute als Vorarlberg 50plus – Ortsgruppe Fußach geführte Verein stetig weiterentwickelt. Aus den ursprünglichen 45 Mitgliedern sind mittlerweile 185 geworden, die ein abwechslungsreiches und aktives Vereinsleben gestalten.

## Vorstand und Organisation

Seit 2011 leitet Obmann Peter Zucali den Verein. Unterstützt wird er von Schriftführer Wilfried Maier und Kassierin Dagmar Dlouhy.

Für die vielfältigen Angebote engagieren sich Brigitte Müller (Veranstaltungen und Feste), Gerhard Paterno (Wanderungen), Karl Schmid (Radgruppe), Annemarie Gassner (Turnen und Tanzen) sowie Helmut Lenzi (Homepage).

## Ein Programm, das bewegt

Auf dem Jahresplan stehen Ein- und Mehrtagesreisen, die speziell auf die Interessen der Generation 50plus abgestimmt sind. Besonders beliebt sind die von Karl Schmid organisierten Radtouren, die bis nach Südtirol oder entlang des Lechtals führten. Im Frühjahr und Herbst lädt Gerhard Paterno zu stimmungsvollen Wanderungen im Land, während Annemarie Gassner mit regelmäßigen Turn- und Tanzeinheiten für Bewegung sorgt.

## Geselligkeit und Gemeinschaft

Neben sportlichen Aktivitäten gibt es zahlreiche gesellige Anlässe: das Faschingskränzle, die Adventfeier, das Sommergrillen am Kirchplatz mit Musik, Gottesdienste mit anschließendem Kaffee und Zopf oder

ein Tagesausflug mit Käsknöpflerpartie. Jeden Mittwoch trifft man sich zu Jass Nachmittagen in wechselnden Lokalen, dazu gibt es einen Englischkurs mit Smalltalk-

Angebot. Nähere Informationen zu allen Aktivitäten oder zur Mitgliedschaft (Jahresbeitrag 26 €) gibt es online unter [www.mitdabei.at/ortsgruppe/fussach](http://www.mitdabei.at/ortsgruppe/fussach) //



# GENERALSANIERUNG DER TURNHALLE

Die alte Turnhalle in Fußbach ist seit ihrer Errichtung im Jahr 1911 Herzstück der Turnerschaft und ein Ort der Begegnung für Generationen.

Zahlreiche Sanierungen haben das Gebäude bereits geprägt: 2008 wurde das Dach erneuert, später ein Schopf angebaut und 2010/11 um ein Besprechungszimmer erweitert. Nun stand die größte Aufgabe seit Jahrzehnten an – eine umfassende Generalsanierung in Eigenregie.

## Von der Idee zur Umsetzung

Ausgangspunkt war die Generalversammlung 2024, bei der ein eigenes Umbau-Team ins Leben gerufen wurde. Der erste Plan, lediglich den Fußboden zu erneuern, entwickelte sich rasch zu einem umfassenden Projekt: Die in die Jahre gekommene Heizung, die marode Geschossdecke und ein verzogener Boden machten eine komplette Sanierung notwendig. Im Dezember startete die Dachbodensanierung mit einer neuen Dämmung, im Februar folgten neue Sanitäranlagen und Technikräume.

## Tradition trifft auf moderne Lösungen

Der alte Boden wurde vollständig entfernt und durch einen neuen Aufbau mit Fußbodenheizung ersetzt – auf Glasschaumschotter, der leicht, isolierend und nachhaltig ist. Die neue Holzlattendecke und Wandpaneele aus Weißtanne, entworfen von Paul Moßbauer, verbindet Funktionalität mit ästhetischem Anspruch.

Moßbauer, selbst Tischler, steuerte viele Ideen und handwerkliches Können bei. Weiters ertzt eine neue Luftwärmepumpe die alte Gasheizung und sorgt künftig für effiziente und klimafreundliche Wärme.



Das Kernteam mit Paul Moßbauer, Markus Nagel und Nikolaus Hofer.

## Ein großes Gemeinschaftswerk

Die Turnerschaft Fußbach leistete mehr als 1.350 Stunden in Eigenarbeit. Abbruch, Transport und Aufbau wurden von Vereinsmitgliedern, Nachbarn und Landwirten getragen. Bis zu 30 Personen packten gleichzeitig an. Unterstützung kam auch vom „Pensionistentrio“, das jederzeit einsprang, wenn Hilfe nötig war.

Professionisten aus der Region – vom Installateur bis zum Elektriker – ergänzten die Eigenleistung. Das Kernteam besteht aus Obmann Nikolaus Hofer, seit 2003 an der Spitze des Vereins, sowie Paul Moßbauer, der mit seinem handwerklichen Geschick

das Design der neuen Hallenpaneele plante und Markus Nagel, langjährigem Wirtschaftsobmann des Vereins.

In großer Gemeinschaftsarbeit sorgten sie für eine Sanierung, die rund 190.000 Euro kostete – mitfinanziert durch Förderungen von Gemeinde, Land, Bund sowie Sponsoren.

Bis Mitte September soll der Turnbetrieb wieder aufgenommen werden. Die Generalsanierung zeigt eindrucksvoll, was möglich ist, wenn Tradition, Zusammenhalt und Zukunftsdenken aufeinandertreffen. //



# VOM BREITENSSPORT BIS ZUR INTERNATIONALEN BÜHNE



Ob Turn10-Wettkämpfe oder internationale Meisterschaften: Die Turnerinnen und Turner der TS Fußach haben in diesem Jahr eindrucksvoll gezeigt, wie vielseitig und erfolgreich der Nachwuchs unterwegs ist. Vom spielerischen Einstieg im Breitensport bis hin zu Medaillen bei Jugendolympiaden spannt sich der Bogen der Leistungen – getragen von großem Einsatz, Teamgeist und Leidenschaft.

## Turn10 – Begeisterung in Bregenz und Dornbirn

Ende März traten die Nachwuchsturner:innen der TS Fußach beim Bezirksturnfest Hofsteig in der Sporthalle Rieden in Bregenz an. Zwölf Kinder und Jugendliche gingen an den Start, acht von ihnen erturnten Stockerlplätze – ein eindrucksvoller Beweis für den starken Breitensport in der Gemeinde. Nur wenige Wochen später folgte der nächste Höhepunkt: die Vorarlberger Turn10-Mannschaftsmeisterschaften in der Messehalle 6 in Dornbirn. Unter 628 Starter:innen aus 20 Vereinen konnten auch die Fußacher Teams überzeugen. Zwei Mal gab



es Rang drei (AK 9 MIX und AK 11 W), dazu einen vierten Platz in der AK 14 W. Die Freude über diese Erfolge war groß – sie zeigen, wie sehr Teamgeist und Spaß am Turnen im Vordergrund stehen.

## Leichtathletik-Meeting in der Müß

Sportlich und organisatorisch ein Höhepunkt war das Nachwuchs-Mehrkampf-Meeting auf der Sportanlage Müß. Rund 230 Kinder und Jugendliche traten in verschiedenen Disziplinen an und zeigten, wie viel Energie in der jungen Generation



steckt. Dank vieler helfender Hände wurde die Veranstaltung zu einem gelungenen Fest für Sport und Gemeinschaft.

## Silber bei den Jugendspielen

Im Leistungssport hat Samuel Wachter in diesem Jahr Maßstäbe gesetzt. Schon bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften und internationalen Wettbewerben konnte er zahlreiche Siege feiern – unter anderem Gold im Mehrkampf, Erfolge an den Geräten sowie Spitzenplätze in Berlin und Stuttgart. Der Höhepunkt folgte beim European Youth Olympic Festival (EYOF): Mit





einer herausragenden Leistung am Sprung holte Samuel Wachter die Silbermedaille – das bislang beste österreichische Ergebnis bei diesem Bewerb. Dieser Erfolg ist nicht nur ein persönlicher Meilenstein, sondern auch ein Moment des Stolzes für den gesamten Verein und die heimische Turnszene.

### Gelungener Saisonabschluss

Mit einem stimmungsvollen Grillfest am 20. Juni endete die Turnsaison 2024/25. Vereinsmitglieder, Familien und Freunde feierten gemeinsam die sportlichen Erfolge des Jahres. Für besondere Spannung sorgte die Siegerehrung der internen Vereinsmeisterschaft, bei der die Turner:innen für ihre Leistungen ausgezeichnet wurden. Bei strahlendem Wetter verwandelte sich der Schulplatz in ein kleines Grillparadies – mit Köstlichem vom Grill, Kuchen, Getränken und guten Gesprächen. //



EYOF Samuel Wachter

## SEEPFADFIS AM WASSER VERANKERT

Die Seepfadfinder:innen Fußach, eine besondere Ortsgruppe der Pfadfinderbewegung mit Fokus auf Wassererlebnisse, gestalten seit Jahrzehnten authentische Jugendbildung – direkt am Bodensee. Die Gruppe, die 1969 gegründet wurde, hat einen neuen Vorstand gewählt

Gründungsmitglied und Obmann Helmut Stump hat im Dezember 2024 sein Amt zur Verfügung gestellt. Bei der Jahreshauptversammlung am 29. Juni 2025 wurde nun der Vorstand neu gewählt. Der neue Vorstand möchte weiterhin ein verlässliches Freizeit- und Bildungsangebot für unsere Jugend bieten. Wer Interesse an Segelabenteuern, Pfadfinderaktivitäten oder Kooperationen hat – ein Blick auf die Facebook- oder Webseite oder ein kurzer Anruf beim Vorstand genügt!

Neuer Obmann ist Norbert Bösch, T 0664 5303264, nb@vonach.cool, Gießenstr. 12  
 Stellvertreterin: Bettina Bösch, T 0699 10140012, bb@vonach.cool, Gießenstr. 12  
 Kassierin: Sonja Hämmerle, T 0676 4557771, sonja\_haemmerle@aon.at, Im Garten 13  
 Schriftführerin: Sonja Freisinger, Gießenstr. 1b  
 Gruppenleitung: weiterhin Caroline Dornbach, T 0677 63029093, caroline.dornbach@hard.at

Allzeit bereit! //



Sie können  
sich  
vorstellen, ...



Marion Gehrler

**Marion Gehrler (Jg. 1985)**

Organisation Kinder- und Schülerbetreuung

**Familienstand:** verheiratet, 2 Söhne

**Hobbies:** Bürgermusik Höchst, Joggen, Skifahren

## MIT HERZ UND KLARHEIT FÜR FAMILIEN DA

Nach der Volksschule in Höchst besuchte Marion vier Jahre das Gymnasium Riedenburg und schloss anschließend die HLW mit Matura ab. Beruflich startete sie in Höchst als Speditionskauffrau, danach war sie in der Druckvorstufe eines Klischeeunternehmens in Lustenau tätig. 2010 begann ihre Tätigkeit im Gemeindeamt Fußach als Sekretärin des Bürgermeisters. 2014 übernahm sie die Büroleitung und die Kindergartenagenden bis 2016, als sie in die Karenz übertrat, kurz zurückkehrte und 2020 ihren zweiten Sohn zur Welt brachte. Die Rückkehr erfolgte im Februar 2022 wo sie als Teilzeitkraft neue Aufgabenbereiche betreut.

**Was sind Ihre Hauptaufgaben?**

Von meinem Büro im Gemeindeamt aus organisiere ich die Bedarfserhebungen für die Kindergärten, betreue Elternfragen, Sommerbetreuung und weitere organisatorische Abläufe. Wichtig ist dabei die enge Zusammenarbeit mit der jeweiligen Kindergarten-Koordinatorin, die das Personal führt. Auch die Schülerbetreuung fällt in meinen Bereich. Im Mittelpunkt steht die Kommunikation: Eltern wenden sich mit Anliegen, Änderungen oder Anregungen an mich – dafür sind Organisationstalent und Einfühlungsvermögen gefragt.

**Sie sind zudem in der Volksschule beschäftigt?**

Ja, allerdings nicht als Pädagogin, sondern als Assistentin der Schulleitung, um diese in Verwaltungsaufgaben zu entlasten. Besonders schätze ich die Vielseitigkeit meiner Tätigkeit und den Kontakt mit Eltern wie auch mit unterschiedlichen Teams. Viele Aufgaben greifen ineinander, und ich kann an wichtigen Schnittstellen unterstützen. Die Anforderungen sind in den letzten Jahren komplexer geworden, dennoch bereitet mir die Arbeit große Freude – vor allem, weil ich Familien auf ihrem Weg begleiten darf. //

# Die kleine Nachlese.



WIE WIRD UNSER ESSEN GEMACHT?  
Anna-Lena Elbs, erschienen 2025

Die junge Vorarlberger Autorin Anna-Lena Elbs stammt aus Langen und ist auf einem Bauernhof aufgewachsen. In diesem lehrreichen und schön gestalteten Kinder-Sachbuch begleiten wir die Hündin Kira auf solch einen Hof. In drei Kapiteln wird uns die Produktion von Lebensmitteln gezeigt. Regional und nachhaltig! Woher stammt unser Fleisch, die Milch, die Eier? Wir erfahren, das Lebensmittel mehr sind als verpackte anonyme Ware im Supermarkt. Es wird dabei auch nicht verschwiegen, dass Tiere für unseren Fleischkonsum sterben müssen.

Lehrreiches Sachbuch für Kinder ab 4 Jahren, zum Vorlesen und mit einem Rätsel am Schluss. //



Ingrid Preiner  
Leiterin  
Bücherei FuBach

## Bücherei FuBach

Herrenfeld 2, 6972 FuBach  
T 05578 77154  
buecherei@fussach.at

## Öffnungszeiten

Dienstag 8:00 – 12:00 Uhr  
Mittwoch 16:30 – 19:30 Uhr  
Donnerstag 16:30 – 19:30 Uhr



UND DER SCHÖNBUCH SCHWEIGT  
Sybille Baecker, erschienen 2025

Die sympathische Autorin Sybille Baecker ist Wahlschwäbin und ihr Herz schlägt für die rauen Küsten Schottlands, wo man sich am besten mit einem edlen Scotch aufwärmt. Dieses Faible teilt auch Ihr bodenständiger Kommissar Brander der in Tübingen und Umgebung ermittelt.

Im Idyll des Naturparks Schönbuch wird auf einer Wildbeobachtungskanzel die Leiche eines Mannes gefunden. Ein Kopfschuss aus nächster Nähe, alles deutet auf Suizid hin! Was ist geschehen? Hat sich der Mann auf Grund seiner anhaltenden starken Depressionen das Leben genommen, oder weil ihn Frau und Tochter verlassen haben, die die Anfeindungen der Dorfbewohner nicht mehr ausgehalten haben? Bei ihren Nachforschungen decken Brander und sein Team eine fatale Spirale aus Lügen, Hass, Hetze und Mordlust auf. Der Krimi erschreckt und wirkt nach.

Es geht um Ausgrenzung und üble Nachrede um Gruppenzwang und Gewalt. Die Möglichkeiten, die die modernen Medien bieten, tragen ihren Teil dazu bei, ein Bild zu erzeugen, dass von allen geglaubt und weiterverbreitet wird. Die Verdächtigen sind jung, wirken harmlos sie kennen sich aus in der digitalen Welt.

Der mittlerweile 12. Brander-Krimi ist unbedingt lesenswert, man kann ihn auch lesen, ohne seine Vorgänger zu kennen. Allerdings sind alle Krimis der Autorin eine gute Empfehlung und nicht die Whisky-Liste am Ende des Buches vergessen, auch hier kann man Sybille Baeckers Geschmack vertrauen. //



FÜR POLINA  
Takis Würger, erschienen 2025

Die junge Fritzi Prager verbringt ihren ersten Urlaub in der toskanischen Stadt Lucca. Sie bringt von dort nicht nur die Sehnsucht nach Italien als Lebensland mit, sondern auch die Gewissheit nach einem One-Night-Stand schwanger zu sein. Die Eltern werfen ihre Tochter aus dem Haus, das wars mit dem erhofften Jura-Studium. Fritzi bringt ihren Sohn Hannes allein auf die Welt, eine schwere Geburt, noch in der Klinik freundet sie sich mit Günes an, die ihre Tochter Polina ebenfalls ohne Vater aufziehen will. Die beiden Kinder schlafen in einem Bett, wachsen inmitten wilder Natur auf und sind wohlbehütet durch die Liebe Ihrer Mütter und des alten Eigenbrötlers Hildebrand.

Hannes ist ein bisschen eigen, hat autistische Züge, und wird von allen unterschätzt. Er ist ein stilles Kind, erfüllt von der Musik, die in seinem Innern klingt.

Polina ist das genaue Gegenteil, lebendig, fröhlich und mitreißend. In der Pubertät wird aus Freundschaft Liebe und „tausendmal berührt, tausendmal ist nichts passiert...“ auch ein Liebespaar. Doch die Wege trennen sich und wir begleiten die beiden auf ihrer Suche nach Glück. Können sie es ohne den anderen finden?

Der Roman besticht durch seine schöne Sprache. Durch die tiefen Gefühle die uns vor allem in der Liebe von Hannes vermittelt werden und durch seine Musikalität. Traurig schön, für manche das schönste Buch des Sommers... //

In FUSSACH  
ist was los.

VERANSTALTUNGEN / TERMINE

### **NOTARIELLE BERATUNG MIT DR. KURT ZIMMERMANN**

**Termin:** Mittwoch, 17.09.2025, 18:00 – 20:00 Uhr  
**Wo:** Baumgarten 5  
Anmeldung beim Gemeindeamt!

---

### **2. BIRKAFELDA FÄSCHT**

**Termin:** Sonntag, 21.09.2025, 11:30 – 16:00 Uhr  
**Wo:** Kinderhaus Pertinsel

---

### **AUSSTELLUNG SANDRA UND LISA GRATZER**

**VERKNÜPF DICH - Begegnung und Kultur**  
**Termine:** Freitag, 03.10.2025 ab 18:00 Uhr /  
18:30 Uhr Vernissage  
Samstag, 04.10.2025 von 14:00 – 18:00 Uhr  
Sonntag, 05.10.2025 von 11:00 – 13:00 & 15:00 –  
17:00 Uhr  
**Wo:** „Alte Stickerei“

---

### **BUCHPRÄSENTATION VON SABINE SUTTERLÜTTI**

**VERKNÜPF DICH - Begegnung und Kultur**  
**Termin:** Freitag, 10.10.2025, 19:00 – 22:00 Uhr  
**Wo:** „Alte Stickerei“

---

### **KÄSDÖNNALA SPENDENAKTION VON KERSTIN BÖSCH**

**Termin:** Samstag, 18.10.2025, 11:00 – 22:00 Uhr  
**Wo:** „Alte Stickerei“  
Vorbereitung bis 03.10.2025 bei  
Kerstin Bösch T 0699 18206606

---

### **HERBSTMARKT**

**Fußacher Faschingszunft**  
**Termin:** Sonntag, 26.10.2025, 10:00 – 18:00 Uhr  
**Wo:** Schulplatz

---

### **SEELENSONNTAG**

**Pfarre Fußach**  
**Termin:** Sonntag, 09.11.2025, 09:00 – 11:00 Uhr  
**Wo:** Am Kirchplatz

---

### **2. KRAMPUSSHOW**

**Untertöndler Höllatüfl**  
**Termin:** Freitag, 14.11.2025, 19:00 – 22:00 Uhr  
**Wo:** Platz vor der Mehrzweckhalle

---

### **NOTARIELLE BERATUNG MIT DR. KURT ZIMMERMANN**

**Termin:** Mittwoch, 19.11.2025, 18:00 – 20:00 Uhr  
**Wo:** Baumgarten 5  
Anmeldung im Gemeindeamt!

---

## ADVENTMARKT

1. BCV

Termin: Samstag, 23.11.2025

Wo: „Alte Stickerei“

---

## NIKOLAUSTURNEN

Turnerschaft Fußach

Termin: Sonntag, 30.11.2025, ab 14:30 Uhr

Wo: Mehrzweckhalle

---

### INFOBOX

#### ELTERNBERATUNG VON CONNEXIA

Einmal im Monat von 09:00 bis  
10:00 Uhr im Baumgarten 5.

#### Die nächsten Termine:

Montag, 22.09.2025

Montag, 27.10.2025

Montag, 10.11.2025

Montag, 24.11.2025

Weitere Infos unter [www.fussach.at](http://www.fussach.at) //

## Titelbild gesucht!

Wir suchen Fußacher und Fußacherinnen, die gerne mit der Kamera unterwegs sind und für die nächste Ausgabe unserer Gemeindezeitung FUSSACH ein geeignetes Titelmotiv einreichen. Da es sich um die Winterausgabe handelt, sollte das Motiv der Jahreszeit angepasst sein. Das Bild sollte in hoher Auflösung und im Hochformat eingesendet werden. Für den Titel sind Landschaften und Objekte, aber keine Personen vorgesehen.

Für die 4. Ausgabe unserer Gemeindezeitung im Dezember 2025 bitten wir um die Zusendung eines Titelfotovorschlags bis spätestens 7. November.

Wir freuen uns auf Ihre kreativen Einsendungen an  
[beate.bechter@fussach.at](mailto:beate.bechter@fussach.at) //

**GEMEINDEAMT FUSSACH**

Baumgarten 2  
6972 Fußach  
T 05578 75716  
F 05578 75716 109  
gemeindeamt@fussach.at

**Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr  
Mittwoch zusätzlich: 14:00 – 18:00 Uhr

**ABTEILUNGEN****BÜRGERMEISTER:**

Thomas Fitz  
T 05578 75716-0  
thomas.fitz@fussach.at

Brigitte Bauer  
Buchhaltung  
T 05578 75716-121  
brigitte.bauer@fussach.at

**AMTSLEITUNG:**

Helmut Napetschnig  
T 05578 75716-110  
helmut.napetschnig@fussach.at

Selma Palas  
Buchhaltung  
T 05578 75716-124  
selma.palas@fussach.at

**SEKRETARIAT:**

Susanne Fritz  
T 05578 75716-113  
susanne.fritz@fussach.at

**BAUAMT:**

Stefan Steurer  
Leitung  
T 05578 75716-130  
stefan.steurer@fussach.at

Beate Bechter  
T 05578 75716-111  
beate.bechter@fussach.at

Nicole Burtscher-Karner  
Baurecht  
T 05578 75716-132  
nicole.burtscher-karner@fussach.at

**BÜRGERSERVICE****UND ABFALLBESEITIGUNG:**

Sarah Braun  
T 05578 75716-102  
sarah.braun@fussach.at

Patric Scherr  
Gebäudeverwaltung  
T 05578 75716-150  
patric.scherr@fussach.at

Manuela Melcher  
T 05578 75716-101  
manuela.melcher@fussach.at

**ORGANISATION KINDERBETREUUNG:**

Marion Gehrler  
marion.gehrler@fussach.at

**MELDEAMT / LEGALISATORIN:**

Doris König  
T 05578 75716-104  
doris.koenig@fussach.at

**WASSERVERBAND RHEINDELTA:**

Obmann Bgm. Thomas Fitz  
Geschäftsführung Josef Koch  
T 05578 75716-136  
wasserverband@fussach.at

**RECHTSABTEILUNG:**

Mag. Gabriele Schneider  
T 05578 75716-135  
gabriele.schneider@fussach.at

**SOZIALSPRENGEL RHEINDELTA**

Geschäftsführung Daniela Pinggera  
Franz-Reiter-Straße 12  
6973 Höchst  
T 05578 22797  
info@sozialsprenkel.rheindelta.at

**FINANZABTEILUNG:**

Sylvia Moll  
Finanzleitung  
T 05578 75716-123  
sylvia.moll@fussach.at

**POSTFILIALE**

Wolfgang Weiß  
Dorfstraße 38  
6972 Fußach  
T 05578 90805  
wolfgang.weiss@fussach.at

**Öffnungszeiten**

Montag: 7:45 – 12:30 Uhr  
14:00 – 18:00 Uhr  
Dienstag: 7:45 – 12:30 Uhr  
Mittwoch: 7:45 – 12:30 Uhr  
Donnerstag: 7:45 – 12:30 Uhr  
14:00 – 18:00 Uhr  
Freitag: 7:45 – 12:30 Uhr

**WERKHOF**

Urs Kobelt  
Leitung  
Achstraße 12  
6972 Fußach  
T 0664 5034050  
werkhof@fussach.at

**Bereitschafts-Kontakt**

Bei Notfällen wie Wasserrohrbrüchen oder  
Kanalverstopfung  
T 0664 3769593

**NÄCHSTE  
AUSGABE**

Für die nächste Ausgabe der  
Fußacher Gemeindezeitung 4/2025  
bitten wir um Zusendung eurer  
Beiträge und Themenvorschläge  
bis **Freitag, 07.11.2025**  
an [beate.bechter@fussach.at](mailto:beate.bechter@fussach.at)

Weitere nützliche Informationen unter:  
**[www.fussach.at](http://www.fussach.at)**